

Presseerklärung

Zur Situation unserer Mietshäuser Syndikats Projekte im Quartier Kleineschholz

Ende 2024 hatten drei Mietshäuser Syndikats-Projekte für das Neubaugebiet Kleineschholz eine Grundstücksreservierung erhalten: Birnbaum, E.O.S.*Haus1 und Velohaven.

Das Projekt Velohaven befindet sich auf einem guten Weg, führt konkrete Finanzierungsgespräche mit einer Bank und kann hoffentlich bald das Grundstück kaufen und mit dem Bau beginnen. Wir anderen zwei Projekte, Birnbaum und E.O.S.*Haus1, geben aktuell die von der Stadt reservierten Grundstücke zurück.

Hintergrund ist, dass in der zur Verfügung stehenden Zeit die notwendigen Direktkredite nicht eingeworben werden konnten. Zwar hat die Freiburger Gesellschaft große Bereitschaft gezeigt, unsere Mietshäuser Syndikats Projekte zu unterstützen. Das braucht aber Zeit.

Das Projekt Birnbaum, mit dem gemeinsames Wohnen im Alter ermöglicht werden sollte, gibt dabei zwar nun das Grundstück zurück – gibt aber das Projekt "Gemeinsam im Alter Zukunft schaffen." nicht auf – Das Projekt sucht nach Alternativen und freut sich über Angebote.

Für E.O.S.*Haus1 ist inzwischen klar: Ein so großes Projekt für bezahlbaren Wohnraum und gemeinwohlorientiertes Gewerbe, das weit über sich hinausdenkt und in großem Maße Mehrwert für die Stadt schafft, braucht als Gelingensfaktor eine Kooperation von bürgerschaftlichem Engagement und kommunalem Einsatz - über die bloße Reservierung des Grundstücks hinaus. Hierfür hat E.O.S.*Haus1 ein Modell entwickelt, das sich aber (jedenfalls im Moment) nicht umsetzen ließ.

An unserer Zustimmung zur Kleineschholz-Entwicklung hat sich nichts geändert. Wir stehen nach wie vor hinter den Zielen, die die Stadt Freiburg verfolgt. Mindestens 50 % geförderter Mietwohnungsbau in jedem Stadtteil ist aus unserer Sicht der richtige Weg, eigentlich sollte es sogar mehr sein. Genauso richtig finden wir es, städtische Grundstücke nur an gemeinwohlorientierte Träger zu vergeben.

Wir setzen uns außerdem weiterhin dafür ein, dass die Landeswohnbauförderung an die immens gestiegenen Baukosten angepasst und stärker auf langfristig gemeinwohlorientierten Mitwohnungsbau ausgerichtet wird.

Für Rückfragen der Presse stehen wir gerne zur Verfügung.

E.O.S.*Haus1; Birnbaum